

«Toll, dass die Bevölkerung sich einbringen kann»

Die Landsgemeinde Kloten erlebt nach vier Jahren im Juni ihre zweite Ausgabe. Vereinspräsident Daniel Neukom (52) verrät interessante Neuerungen.



Daniel Neukom: «Bis Mitte März können Konzepte eingegeben werden.» Bild: cs

Aufgezeichnet von Claudia Sigrist

«Seit der Gründung des Vereins Landsgemeinde Kloten bin ich im Vorstand tätig. Zuerst als Grafiker und seit letztem Herbst als dessen Präsident. Die Landsgemeinde liegt mir sehr am Herzen. Ich finde es toll, dass die Bevölkerung damit die Möglichkeit hat, Ideen direkt einzubringen.

Das Konzept ist gleich wie bei der ersten Landsgemeinde vor vier Jahren: Bis Mitte März können Personen, die in Kloten wohnen, arbeiten oder sonst mit der Flughafenstadt verbunden sind, auf unserer Homepage Projekte eingeben. Dabei gilt es einige Bedingungen zu erfüllen: Das Projekt muss der Allgemeinheit dienen, von der Projektgruppe realisiert und in Kloten innerhalb von einem Jahr umgesetzt werden. Vorhaben wie den eigenen Estrich umbauen werden natürlich nicht berücksichtigt. Im April und bis Mitte Mai kann jedermann die Projekte online bewerten und seinem Favoriten eine Stimme abgeben. Die besten acht nominierten Vorlagen werden der Bevölkerung an der Landsgemeinde vom 4. Juni vorgestellt. Dann stimmt das Publikum über die drei besten Ideen ab. Den Siegerprojekten stehen insgesamt 20 000 Franken Sieges- oder Startgeld zur Verfügung. Der Erstplatzierte erhält 10 000 Franken, der Zweitplatzierte 6000 Franken und der Drittplatzierte 4000 Franken.

Für die Hauptfinanzierung konnten wir diesmal leider nicht auf die Stadt Kloten zurückgreifen. Aufgrund von Budgetkürzungen im Klotener Gemeinderat musste die Durchführung einer zweiten Landsgemeinde im 2014 abgesagt werden. Wir vom Vorstand waren sehr enttäuscht, doch aufgeben kam nicht infrage. Wir machten uns auf die Suche nach anderen Geldgebern. Fündig wurden wir beim Förderprogramm «kontakt-citoyenneté» des Bundes, wo wir ein Gesuch einreichten. Hinter «kontakt-citoyenneté» stehen das Migros-Kulturprozent und die Eidgenössische Kommission für Migrationsfragen EKM. Sie haben das Konzept der Landsgemeinde positiv beurteilt und uns 30 000 Franken zugesprochen. Zudem erhalten wir je 5000 Franken vom Kanton sowie von der Stadt Kloten. Ein Teil des Geldes wird für die übernächste Landsgemeinde verwendet.

Trotz unverändertem Konzept gibt es im Juni auch einige Neuerungen. Zum Beispiel wird die Landsgemeinde auf der Stadthauswiese durchgeführt – und nicht wie 2012 auf dem Stadtplatz, weil dieser umgebaut wird. Ob zusätzlich der obere Teil der Kirchgasse abgesperrt wird, ist noch offen. Aber was schon definitiv ist:

Statt einem Moderator werden deren zwei durch den Anlass führen – Mona Petri und Reto Zeller. Die Schauspielerin wird die Hauptmoderation übernehmen, während der Solokabarettist zusätzlich einen eigenen Showblock zeigt. Ebenfalls auf der Bühne wird ein waschechter Appenzeller sein. Er wird ein wachsames Auge auf alle Vorgänge sowie auf die Durchführung der Abstimmung haben.

Neu sorgt der Verein Landsgemeinde Kloten auch für das Kulinarische. 2012 konnten sich Besucher in den umliegenden Restaurants des Stadtplatzes verköstigen. Dieses Jahr betreiben wir einen Stand, an dem wir Grillwürste und Getränke verkaufen. Speziell zu erwähnen ist der Landsgemeinde-Wein, der extra für diesen Anlass kreiert wurde. Dabei handelt es sich um einen Äntschberger Rotwein.

Zu guter Letzt haben wir das Datum der Landsgemeinde nach hinten verschoben. Im April 2012 war es kalt und windig. Anfang Juni hoffen wir auf einen warmen Vormittag mit 400 oder mehr Besuchern. Mein Wunsch ist, dass unsere Begeisterung für die Klotener Landsgemeinde auch zahlreiche andere Personen erfasst, die Leute Projekte eingeben und den Anlass am 4. Juni auf der Stadthauswiese unterstützen.

Projektideen können bis am So, 20. März, auf der Homepage des Vereins Landsgemeinde Kloten eingegeben werden. Die Schlussabstimmung wird am 4. Juni von 11 bis 13 Uhr auf der Stadthauswiese durchgeführt.

Vereins-Steckbrief

Vereinsname: Landsgemeinde Kloten
Gründung: November 2011
Anzahl Mitglieder: 11 aktive und ehemalige Vorstandsmitglieder
Kontakt: www.landsgemeinde-kloten.ch,
info@landsgemeinde-kloten.ch

Die Gewinner der Landsgemeinde Kloten 2012:

1. Tagesschule Gerlisberg (sind nach der Abstimmung mit einem offiziellen Schreiben vom Preis zurückgetreten)
2. Klotener Theater- und Musikfestival (wurde als Stage-Days realisiert)
3. Stadtplatz-WC-Häuschen (in die Planung des neuen Stadtplatzes integriert)